

EINLADUNG

Delegiertenversammlung

2010

Sonntag, 7. März 2010
in Törbel



Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

www.owtpv.ch

info@owtpv.ch

Mitglieder-Statistik 2010

Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband

Verein Mitglieder	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	00	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	+/-	Del.
1 Ausserberg	47	45	43	41	47	53	53	54	55	60	51	48	51	50	50	51	52	54	51	54	56	47	-9	5
2 Brig-Glis	70	57	54	50	48	53	59	45	42	42	47	48	48	50	41	41	49	50	52	44	49	48	-1	5
3 Brigerbad	31	34	37	33	34	43	31	31	31	30	28	28	28	29	31	29	29	30	31	32	36	40	4	4
4 Bürchen	35	40	35	35	36	40	28	29	29	29	32	31	30	27	30	33	31	30	29	29	30	32	2	3
5 Eggerberg	32	31	29	27	29	33	32	32	35	36	34	34	33	34	32	29	33	31	35	33	35	33	-2	3
6 Eisten	30	27	26	27	32	34	32	32	31	34	32	30	27	27	29	30	32	31	33	32	36	36	0	4
7 Ergisch	0	22	23	23	27	28	29	27	27	26	27	26	22	21	20	22	27	29	33	33	31	27	-4	3
8 Erschmatt	19	18	20	19	20	21	22	22	24	25	20	20	20	23	25	22	34	35	31	31	37	31	-6	3
9 Hohstenn	17	18	21	22	26	26	25	25	24	21	21	19	18	19	22	19	19	21	25	23	21	21	0	2
10 Lax	22	25	24	29	28	33	28	28	29	30	30	29	29	30	34	30	34	35	35	33	33	32	-1	3
11 Guttet-Feschel	17	16	16	22	27	28	25	26	27	27	27	27	27	25	28	27	24	24	26	26	27	30	3	3
12 Mund	37	37	38	37	34	40	39	40	43	47	48	44	43	42	41	44	45	44	39	40	40	41	1	4
13 Naters	47	34	36	39	39	38	31	32	30	28	30	30	32	32	29	33	33	29	25	27	29	33	4	3
14 Niedergesteln	20	30	30	30	37	39	41	39	39	42	45	40	36	34	33	33	39	40	39	40	41	39	-2	4
15 Raron/St. German	45	36	46	49	52	57	36	36	37	39	40	41	37	40	38	38	37	41	42	38	47	40	-7	4
16 Rhone	99	94	89	85	87	93	80	86	80	80	80	74	74	74	74	73	70	69	75	75	78	76	-2	8
17 Saas-Balen	38	34	35	36	36	42	41	40	43	42	47	49	46	46	53	53	54	57	62	61	69	68	-1	7
18 Saas-Grund	42	47	52	54	49	55	50	44	48	47	43	39	38	34	34	37	33	37	35	38	38	34	-4	3
19 Stalden	57	52	54	51	53	54	57	61	59	59	58	60	64	61	68	72	76	74	70	71	79	79	0	8
20 Staldenried	46	52	52	52	54	54	55	53	50	52	51	47	41	38	38	41	39	45	46	49	52	44	-8	4
21 Törbel	29	29	33	34	39	42	41	39	39	42	47	42	42	43	38	39	36	34	34	36	36	33	-3	3
22 Unterbäch	21	26	24	18	27	29	31	30	29	27	25	26	31	34	35	34	40	39	40	39	44	40	-4	4
23 Visp	47	47	46	49	54	57	55	51	50	55	55	56	56	52	52	51	54	54	49	48	46	49	3	5
24 Visperterminen	79	89	80	81	84	92	82	87	82	79	72	72	79	72	73	68	74	77	77	75	79	79	0	8
25 Zeneggen	21	21	22	21	22	25	25	26	28	30	24	26	25	25	25	25	28	33	32	34	39	35	-4	4
26 Zermatt	11	23	26	23	27	31	31	24	22	18	25	22	26	26	22	23	24	19	19	23	23	28	5	3
Total Mitglieder	959	984	991	987	1048	1140	1059	1039	1033	1047	1039	1008	1003	988	995	997	1046	1062	1065	1064	1131	1095	-36	110

Total Vereins-Delegierte

110

Vorstands-Mitglieder

7

TK-Mitglieder

10

Total Delegierte OWTPV

127

Nur Mitglieder über 16. Jahren werden erfasst / +/- = Veränderung zum Vorjahr

Mitgliederauszug aus der VVA des STPV: 01.02.2010

Wichtig für die Vereinsdelegierten:

- Der Verband hofft, dass die Vereine 100%ig an der ordentlichen Delegiertenversammlung teilnehmen werden.
- Der Einladung liegen eine bestimmte Anzahl Stimmkarten bei. Diese entsprechen der momentanen Vereinsstärke (Mitglieder über 16 Jahre). Es können selbstverständlich mehr Delegierte als die oben angegebene Zahl an der DV teilnehmen; diese sind dann aber nicht stimmberechtigt.

Traktandenliste DV 2010

in Törbel (7. März 2010)

1. Begrüssung, Traktandenliste, Totenehrung
2. Appell
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der Delegiertenversammlung 2009 in Brig-Glis
5. Kassa und Revisorenbericht
6. Budget 2010 – 2011
7. Jahresbericht des Präsidenten
8. Jahresbericht der Technischen Kommission (TK)
9. Infos Meldewesen
10. Wahlen
11. 69. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Törbel
12. 25. Eidgenössisches Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken (ETPF)
13. Infos aus dem STPV
14. Infos aus der Veteranen-Vereinigung
15. Infos aus der Fänner-Kommission
16. Ehrungen
17. Verschiedenes
 - Anträge der Vereine
 - AMO / Suisa
 - Festkarten / Gebühren
 -

1. Begrüssung, Traktandenliste, Totenehrung

Herzlich **WILLKOMMEN** in Törbel, dem Austragungsort des OWTPV - Verbandsfests 2010.

Genehmigung der **Traktandenliste** (*siehe Seite 3*)

Für die **Totenehrung** werden alle Vereinsverantwortlichen gebeten, die Totentafel vor der DV über unsere Homepage (www.owtpv.ch > **Inside** > **Dokumente-Formulare**) zu ergänzen. Es besteht auch die Möglichkeit, vor der DV noch allfällige Namen bekannt zu geben. (*Nur gemeldete Namen werden in der Totentafel veröffentlicht!*)

2. Appell

Die Vereine sind gebeten, die Anzahl der Delegierten zu melden.
(*Anzahl Delegierte siehe Tabelle auf Seite 2*)

3. Wahl der Stimmenzähler

Pro Sektor / Tischreihe wird ein/e Stimmenzähler/in gesucht. Freiwillige melden sich vor der DV beim Vorstandstisch. Falls sich keine oder zu wenig Stimmenzähler melden, werden sie an der Delegiertenversammlung unter den anwesenden Personen bestimmt.
Die vorgeschlagenen Stimmenzähler werden anschliessend von der Delegiertenversammlung genehmigt.

4. Protokoll der DV 2009 in Brig-Glis (8. März 2009; 14.00 Uhr)

Als Einstimmung auf das 68. Oberwalliser Tambouren- & Pfeiferfest von Anfang Juni gewährt der Verein Brig-Glis dem OWTPV am 8. März 2009 im Pfarreizentrum von Brig Gastgeberrecht zur Abhaltung der Delegiertenversammlung. Sämtliche Vereine zieren mit insgesamt 122 Delegierten die Versammlung. Im Besonderen begrüsst der Vorsitzende Bregy Jvan folgende Gäste recht herzlich:

Kalbermatten Norbert, Zentralpräsident STPV, Imboden Fridolin, OWTPV Veteranen-Obmann, Lochmatter Klaus, OWTPV Banner-Obmann, Imboden Adolf, OWTPV Ehrenpräsident, Bittel Roland, OWTPV Verbandsfährnich, Clemenz Bernhard, Alt-Präsident OWTPV, Estermann →

Markus, Ehrenmitglied OWTPV, Furrer Elias, Ehrenmitglied OWTPV und Zentralkassier STPV, Kalbermatten Bruno, Ehrenmitglied OWTPV, Kalbermatten Rolf, Ehrenmitglied OWTPV, Lauber Erwin, Ehrenmitglied OWTPV, Noti Anton, Alt-Obmann VV OWTPV, Schmid Erich, Ehrenmitglied OWTPV, Summermatter Charly, Alt-Präsident OWTPV, Wasmer Anton, Ehrenmitglied OWTPV, Wyssen Karl, Ehrenmitglied OWTPV, Zenhäusern Armand, Ehrenmitglied OWTPV und Alt-Zentralpräsident, Wyer Hannelore, Zentralsekretärin STPV, Pürro Erich, Obmann VV STPV, Amherd Viola, OK-Präsidentin des 68. Oberwalliser Tambouren- & Pfeiferfestes in Brig-Glis, Abegglen Daniel, Präsident TPV Matten Interlaken, Mühlemann Rudolf und Röthlisberger Walter, OK Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken. Ein herzliches Willkommen auch den Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen des OWTPV, Mitglieder der TK des OWTPV, allen Delegierten, den Gästen im Saal und den Walliser Medien, vertreten durch Herrn Theler Luzius, Redaktor vom Walliser Boten.

Ihre Abwesenheit entschuldigt haben: Heynen Raymond, Vorstand OWTPV, Wyer Hans, Ehrenmitglied OWTPV, Willisch Albin, OMV-Präsident, Bannier Eduard, Zentralfähnrich STPV, Gattlen-Mazotti Petronelli, OWTPV Revisor, Wasmer Norbert, Ehrenmitglied OWTPV, Walz René, Ehrenmitglied OWTPV, Fischer Oli, TK-Obmann STPV, Zenhäusern Bruno, AMO Schulleiter, Brogli Kurt, Radio DRS, Küenzler Roland, OK-Präsident Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken, Köppel Roger, Ehrenmitglied OWTPV, Dirren Herbert, Ehrenmitglied OWTPV, Salzmann Max, Ehrenmitglied OWTPV, Abgottspon Dominik, Ehrenmitglied OWTPV, Imseng David, TK-OWTPV, Locher Werner, Ehrenmitglied OWTPV und Heynen Ralf, Alt-TK-Mitglied OWTPV.

Der Tradition entsprechend gedenkt anfangs der Delegiertenversammlung der Verein Brig-Glis mit einem Trauermarsch der vielen verstorbenen Kolleginnen und Kollegen aus den Ahnenmusikkreisen.

Wahl der Stimmenzähler

Martig Roland, Brigger Harald, Wyden Martin, Heinzmann David, Lorenz Wendelin, Theler Damian, Kuonen Sandra und Heynen Martin zeichnen sich als Stimmenzähler dieser Versammlung verantwortlich.

Protokoll der letztjährigen DV

Dem Protokoll werden keine Änderungen oder Ergänzungen abverlangt und findet somit in vorliegender Form einstimmig Gutheissung.

Kassa- / Revisorenbericht

Wir schliessen das Verbandsjahr mit einem Defizit von CHF 3'928.75 ab. Da keine Fragen vorhanden sind, findet die Jahresrechnung in vorliegender Form einstimmig Gutheissung.

Budget 2009/10

Zu dem Budget 2009/2010 liegen keine Fragen vor. Es wird einstimmig angenommen.

Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde in schriftlicher Form im Einladungsheft abgedruckt. Jvan erwähnt kurz, dass in der DV des STPV Clemenz Bernhard (TPV Stalden) und Venetz Pascal (TPV Sektion Rhone) zu neuen Ehrenmitglieder und Zeiter Dominik (TPV Naters) zum neuen Bläserchef gewählt wurden. Weiter dankt er allen Personen, welche ihn und den Verband im Verlaufe des Jahres unterstützten.

→

Wyden Rolf stellt den Jahresbericht von Jvan zur Diskussion. Da keine Fragen oder Anmerkungen vorhanden sind, dankt Rolf Jvan für seinen Einsatz im vergangenen Jahr.

Jahresbericht TK

Obwohl auch der Jahresbericht der TK im Einladungsbuch vorliegt, informiert uns Hutter Fredy kurz über folgende Themen:

- Wettspielreglement präzisieren: Man wird beim Artikel 3 (Juniorenwettspiele) Absatz 2 die Wörter „bis zum 20. Altersjahr“ weglassen.
- Hinweise zum Kompositionsverzeichnis: Das vorliegende STPV Kompositionsverzeichnis Natwärrisch gibt eine Übersicht über alle Vorträge, welche für die **Wettspiele** der Natwärrischkategorien klassiert sind. Es dient als Hilfe für alle Wettspielteilnehmer sich zu informieren, welche Vorträge an den nächsten Wettspielen zugelassen sind und wo sie bezogen werden können.
Unter dem Vermerk „Gesperrt von“ sind Vorträge gekennzeichnet, welche nur von Mitgliedern der aufgeführten Vereinen vorgetragen werden dürfen. Alle anderen Vorträge sind freigegeben und dürfen von allen Wettspielern eingeübt und an Wettspielen vorgetragen werden.
Sind Vorträge freigegeben, bedeutet dies **nicht**, dass Vereine diese einüben und als Verein aufführen dürfen. Die Vereinsverantwortlichen haben sich an die Komponisten zu wenden und sich mit diesem zu einigen. Da die Vorträge geistiges Eigentum der Komponisten darstellen, müssen diese um Erlaubnis gebeten und entschädigt werden.
Die TK OWTPV bemüht sich, dass alle Vorträge für die Wettspiele - und **nur** für die Wettspiele -freigegeben werden. Dies bedingt aber auch, dass die einfachen Regeln des Anstandes eingehalten werden. Viele Vorträge wurden speziell für Vereine auf deren Eigenart komponiert und stellen einen speziellen Wert für diese Vereine dar. Viele Vereine sind sehr stolz auf ihre eigentümlichen Melodien und wollen diese für ihren Verein bewahren. Dies müssen alle Beteiligten akzeptieren.
- Inspektionstagung vom 25. April 2009: Alle Pfeifer der Kategorie PJ1, PJ2, PJ3 und Jungtambouren der Jahrgänge 1990 bis und mit 1995 können an diesem Anlass teilnehmen. Für die Tambouren beginnt der Kurs um 9.30 Uhr mit dem Instrumental-Kurs/Prüfung. Die Pfeifer besammeln sich um 11.30 Uhr. Das Mittagessen wird vom OWTPV übernommen.
- Leiterkurs Basis: Die Eintrittsprüfung wird am 26. September 2009 statt finden und die detaillierten Kursdaten werden zusätzlich im Internet aufgeschaltet.
- Einsenden der Tambourennoten für ETP-Fest in Interlaken: Diese müssen bis Ende September 2009 an die KlaKo eingesendet werden. Natürlich gilt dies auch für die Pfeifernoten.

Es sind keine weiteren Fragen der Delegierten vorhanden.

Abänderung Art. 4 „Instrumente“ vom Festreglement

Folgende zwei Abänderungen Artikel 4 „Instrumente“ vom Festreglement werden den Delegierten vorgelegt:

→

Antrag A eingebracht vom Vorstand OWTPV:

Der offizielle Teil des Verbandfestes (Festumzug und Konzertvorträge) darf von den Verbandsvereinen nur mit den herkömmlichen Instrumenten, d.h. Natwärrischpfeife in D-Dur mit Trommel oder nur mit Trommel, bestritten werden.

Die Gastsektionen haben mit ihren traditionellen Instrumenten aufzutreten.

Antrag B eingebracht vom TV Erschmatt:

Der offizielle Teil des Verbandfestes (Festumzug und Konzertvorträge) darf von den Ahnenmusiksektionen nur mit Trommel und Pfeife in D-Dur bestritten werden. Alle andern Sektionen haben mit ihren traditionellen Instrumenten aufzutreten. Zusätzlich darf die grosse Trommel integriert werden.

Der Vorstand ist der Meinung, dass das Ahnenmusikwesen im Oberwallis eine sehr lange Tradition hat. Diese möchten wir gerne aufrechterhalten. Die Atmosphäre und der sehr grosse Publikumsaufmarsch an den Verbandsfesten geben uns recht, dass diese Tradition, die wir bis jetzt gepflegt haben, von unseren Ahnenmusikfans sehr geschätzt wird. Weiter ist es heute fast eine Selbstverständlichkeit, dass die Vereine mit ihrem Repertoire und den zusätzlichen Instrumentierungen, interessante und musikalische Volks- und Ahnenmusik während dem Jahr aufführen. Aus diesem Grund sollte wenigstens an einem Tag des Jahres die wahre traditionelle Ahnenmusik gepflegt werden. Zudem haben nicht alle Vereine die Möglichkeit, noch weitere Instrumente im Verein aufzunehmen und zu spielen. Geben wir doch jedem Verein die gleiche Chance.

Jvan stellt die Anträge zur Diskussion:

- Schnyder Roland TV Erschmatt: Die Pauken sollen von allen Vereinen einsetzbar sein. Er möchte, dass alle im Verband gleich behandelt werden. Da die TK keinen Antrag an die DV stellen kann, hat der TV Erschmatt einen Antrag eingereicht. Die Gastsektionen können schliesslich auch die grosse Trommel im Festumzug spielen. Auch betont er, dass seit mehr als 40 Jahren die grosse Trommel gespielt wird und dass diese somit auch zur Tradition gehört. Er empfiehlt der DV ihren Antrag anzunehmen.
- Schmid Fabienne TPV Eggerberg: Durch die grosse Trommel bekommen auch kleine Vereine die Möglichkeit Aufmerksamkeit zu erregen. Es ist für einen kleinen Verein nicht einfach in einer grossen Halle das Interesse der Leute zu wecken.
- Meichtry Amadée TPV Guttet-Feschel: Je nach dem wo man im Festzelt sitzt, hört man manche Vereine gar nicht spielen. Auch spielen wir am Nachmittag in der Festhalle vor leeren Stühlen. Öffnen wir der Ahnenmusik also eine Tür und lassen die grosse Trommel zu. So kann auch ein kleiner Verein Aufmerksamkeit erregen. Weiter können vermehrt Junge motiviert werden, dem Verein beizutreten. Nur mit Verbandsmärschen ist dies schwer.
- Summermatter Charly Alt-Präsident OWTPV: Diese Problematik sorgte schon vor Jahren für Diskussionen. Für ihn ist es kein Argument, dass man am Nachmittag vor leeren Stühlen spielt, da sich die Ehrengäste und Vereine für den Festumzug bereit machen müssen. Wir wollen nach so vielen Jahren diese Tradition nicht brechen. Die Vereine haben während dem Jahr genügend Möglichkeiten die Vielfalt an Instrumenten in ihre Stücke einzubauen. Aber einmal im Jahr dürfen wir unsere Tradition nicht brechen. Früher gab es schliesslich auch noch keine grosse Trommel. Er appelliert an die Delegierten, sich das gut zu überlegen und somit den Antrag des Vorstandes zu unterstützen.
- Tscherry Florian TV Erschmatt: Wir werden mit dem Einsatz der grossen Trommel keine Tradition brechen. Es ist nur eine Erweiterung des Trommelwesens. In der Tradition des Trommelns kam die grosse Trommel immer vor. Wir werden auch in 10 Jahren nicht bereuen,
→

dass wir den Antrag von Erschmatt angenommen haben. Es geht ihnen nur um die grosse Trommel, welche von allen Sektionen angewendet werden soll.

Der Antrag von Erschmatt wird wie folgt abgeändert:

Der offizielle Teil des Verbandfestes (Festumzug und Konzertvorträge) darf von den Verbandsvereinen nur mit Trommel und Pflfeife in D-Dur bestritten werden. Zusätzlich darf die grosse Trommel integriert werden. Alle andern Sektionen haben mit ihren traditionellen Instrumenten aufzutreten.

Auf Wunsch der DV stimmen wir nur über die zwei vorliegenden Anträge ab. Der Vorstand schlägt vor diese Abstimmung schriftlich durchzuführen.

Schriftlich (1/3 der Anwesenden muss dafür sein = 42)

Ja 66

1. Wahlgang (Absolutes Mehr 62)

Ungültig, da ein Stimmzettel zuviel abgegeben wurde.

2. Wahlgang (Absolutes Mehr 62)

A) Antrag Verband	63
B) Antrag TV Erschmatt	59

->Der Antrag A vom Vorstand OWTPV wird mit 63 Stimmen von der Versammlung angenommen.

Infos Meldewesen

In der Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz wurden wir über den aktuellen Stand der VVA bereits informiert. Zum damaligen Zeitpunkt haben fünf Vereine ihre Aufgaben in der VVA noch nicht gemacht. In der Zwischenzeit fehlt nur noch der TV Erschmatt. Diese werden das demnächst auch noch erledigen. Was für viele Vereine noch nicht ganz klar ist, ist dass mit dem STPV-Aktiv und STPV-Nicht-Aktiv. Mitglieder über 16 Jahre müssen auf STPV-Aktiv gesetzt werden. Ansonsten bezahlt der Verein dem STPV zu viele Beiträge.

Die VVA-Datenbank wurde dieses Jahr das erste Mal mit der Wettspielsoftware verknüpft. Leider musste man feststellen, dass nicht alle Mitglieder erfasst sind. Philipp musste mit den bestehenden Listen vom letzten Jahr alles ergänzen. Im nächsten Jahr wird er die Mitglieder nur noch von der VVA übernehmen. Daher ist es wichtig, dass diese immer aktuell ist.

Wahlen

Unser Banner- und Veteranenverantwortlicher Heynen Raymond hat die Demission eingereicht. Wir haben alle Vereine gebeten Vorschläge abzugeben. Da wir keine Rückmeldungen erhalten haben, ist der Vorstand in den letzten Tagen auf die Suche gegangen und ist mit Furrer Stefan, TPV Saas Balen, fündig geworden.

Zurzeit studiert er an der Universität Freiburg Theologie. Er stellt jedoch klar, dass er nicht Pfarrer werde – einer im Verband genüge ;-). Zurzeit ist er Präsident des TPV Saas-Balen.

Wir schreiten nun zur Wahl des neuen Vorstandsmitgliedes:

->Furrer Stefan wird mit 121 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung in den Vorstand OWTPV gewählt

→

Die restlichen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:

->Die Vorstandsmitglieder werden mit 122 Ja-Stimmen wiedergewählt

Auch die Revisoren stellen sich zur Wiederwahl:

->Die Revisoren werden mit 122 Ja-Stimmen wiedergewählt

Weiter wird auch über die Wiederwahl des Präsidenten abgestimmt.

->Jvan wird mit 122 Ja-Stimmen wiedergewählt

In diesem Sinne dankt Jvan den Anwesenden für ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

68. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2009 in Brig-Glis

Die Präsidentin des TPV Brig-Glis Zenklusen Karin begrüsst die Anwesenden. Da das Fest immer so wird, wie das Wetter an der DV, steht einem erfolgreichen Anlass nichts mehr im Wege. Als Präsidentin wünscht sie allen eine gute Wettkampfvorbereitung und freut sich, uns an diesem Fest begrüssen zu dürfen. Mit diesen Worten übergibt sie das Wort der OK-Präsidentin Viola Amherd.

Diese klärt uns über den aktuellen Stand der Festvorbereitungen auf, gibt die wichtigsten Informationen zu den Wettspielen bekannt und auch die einzelnen Höhepunkte (wie z.B das Konzert auf dem Sebastiansplatz) zum Fest enthält sie uns nicht vor.

Weiter dankt sie dem Verband, den OK-Kollegen und -innen, Hutter Fredy, den Hauptpartner Lauber IWISA, Valmedia, Feldschlösschen und der UBS für ihre bisherige Unterstützung.

25. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken

Abegglen Daniel (Vizepräsident) wird begleitet von Mühlematter Rudolf (2. Vizepräsident) und Röthlisberger Walter (Kommunikation). Er informiert uns, dass die Finanzen bereits fließen (Bankpartner jedoch nicht UBS), die Kommunikation funktioniert und das Personal ist auch einsatzbereit. Weiter verspricht er, dass der Festablauf viel Abwechslung bieten wird und auch der Walliser Wein darf natürlich am Fest nicht fehlen. Zusammen mit dem OK und dem TV Matten freuen sie sich auf unsere aktive Beteiligung am Fest.

Infos aus dem STPV

Die wichtigsten Mitteilungen des STPV wurden in der Einladungsbroschüre abgedruckt. Kalbermatten Norbert fasst uns diese Mitteilungen kurz zusammen. Weiter gratuliert er Jvan zur Wiederwahl und freut sich auf eine speditive Zusammenarbeit zwischen dem OWTPV und dem STPV.

Das erste Mal richtet der neue Bläserchef Zeiter Dominik seine Worte an die Versammlung. Er möchte, dass wir mit den anderen Instrumenten (Clairon, Piccolo etc.) näher zusammenrücken. Dies wird ein langer und wahrscheinlich nicht einfacher Weg. Die TK des STPV ist demnach an vielen Fronten am Arbeiten. Unter anderem wurde das Ausbildungskonzept der Tambouren erstellt und auch das der Pfeifer soll beendet werden.

Er informiert uns, dass beim Feldspiel das erste Mal mit der Schweizer Pfeife und auch mit Piccolos Stücke eingespielt wurden. Anschliessend wurde eine CD erstellt. Da auch die →

Armee sparen muss, ist die Zukunft des Feldspiels noch ungewiss. Der STPV möchte dieses jedoch unbedingt beibehalten.

Im Sommer 2010 wird ein weiteres Projekt auf die Beine gestellt, bei dem sie ca. 30 Pfeifer und ein gutes Dutzend Tambouren suchen. An der ZV werden wir nähere Informationen erhalten.

Infos aus der Veteranenvereinigung

Imboden Fridolin fasst sich kurz und dankt dem Vorstandsvorstand und den Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Weiter ist er froh, dass auch dieses Jahr im OWTPV-Fest für die Veteranenehrung genügend Zeit zur Verfügung stehen wird.

Auch Erich Pürro, VV STPV, richtet sein Wort an die Versammlung und informiert uns über die nächste zweitägige Jahresversammlung des VV STPV vom 23. und 24. Mai 2009 in Lüchingen.

Infos aus der Fänner-Kommission

Klaus Lochmatter (Obmann Bannerkommission) informiert uns, dass das nächste Fännertreffen am 30. August 2009 in Niedergesteln statt finden wird.

Verschiedenes

Der Präsident / Vorstand informiert:

- Der Anmeldetermin für die AMO ist der 30. April 2009. Die Anmeldeformulare können auf der Homepage heruntergeladen werden.
- Die SUISA-Formulare müssen an den STPV zurückgesendet werden. Die Formulare sowie detaillierte Informationen sind ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet.
- Das Juniorencamp findet vom 25. Juli bis 4. August 2009 in Gluringen statt.
- Der Vorschlag für den Rhythmus betreffend dem gegenseitigen Besuch und Wettspiele des Oberwalliser- und Unterwalliserverbands wird auf der Homepage aufgeschaltet.
- Bertholjotti Reinhard ist im Besitz von diversem Bild- und Tonmaterial. Wir möchten dies der Öffentlichkeit natürlich nicht vorenthalten. Dazu benötigen wir jedoch vom jeweiligen Verein die dazugehörenden Rechte. Eine Liste wird auf der Homepage publiziert.

Anträge der Vereine

- Der DV liegt ein weiterer Antrag des TV Erschmatt betreffend Doppelvereinsanmeldungen vor. Jvan macht die Anwesenden darauf aufmerksam, dass diese Regelung nur für den OWTPV gilt.

->Die Mehrheit ist für den Antrag des TV Erschmatt

- Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Visperterminen, im März 2009

Die OWTPV - Aktuarin
Burgener Jeanine

5. Kassa und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung wird zur Genehmigung an der DV vorgetragen. Jahresrechnung sowie Revisorenbericht sehen Sie auf den Seiten 11 und 12.

Jahresrechnung / Budget

	Jahresrechnung 2009		Kostenvoranschlag 2010 / 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kurse	Fr. 3'406.80		Fr. 3'500.00	
Musikpässe			Fr. 500.00	
Verbandsbeitrag STPV	Fr. 5'705.00		Fr. 5'700.00	
Instruktionsbeiträge STPV	Fr. 1'340.00		Fr. 1'500.00	
Tambourmajor	Fr. -		Fr. -	
Beitrag Suisa	Fr. 2'080.00		Fr. 2'000.00	
Vorstand + TK	Fr. 720.40		Fr. 1'000.00	
Vorstandsausflug	Fr. 1'644.50		Fr. 2'000.00	
Spesen Vorstand + TK	Fr. 2'515.45		Fr. 2'500.00	
Präsidentenkonferenz	Fr. 853.25		Fr. 1'000.00	
Ehrungen und Präsente	Fr. 658.40		Fr. 1'500.00	
Repräsentationsspesen	Fr. 298.50		Fr. 500.00	
Internet	Fr. 1'223.00		Fr. 2'000.00	
Software Wettspiele	Fr. -		Fr. 1'000.00	
Wettspiele	Fr. 105.80		Fr. 700.00	
Büromaterial + Drucksachen	Fr. 725.40		Fr. 900.00	
Porti	Fr. 256.90		Fr. 200.00	
PC-Gebühren	Fr. 10.60		Fr. 50.00	
Bankspesen	Fr. 128.25		Fr. 150.00	
Diverse	Fr. 1'000.00		Fr. 3'000.00	
Mitgliederbeiträge STPV		Fr. 5'655.00		Fr. 5'700.00
Tambourmajor		Fr. -		Fr. -
Vereinsbeiträge Suisa		Fr. 2'080.00		Fr. 2'000.00
Mitgliederbeiträge OWTPV		Fr. 5'655.00		Fr. 5'700.00
Festbeitrag		Fr. 3'000.00		Fr. 3'000.00
Bundesbeiträge		Fr. 7'943.40		Fr. 8'000.00
Subventionen Staat		Fr. 2'000.00		Fr. 2'000.00
Musikpässe		Fr. 290.00		Fr. 250.00
Gönner		Fr. 200.00		Fr. 500.00
Ahnenmusikanten unterstützen AM		Fr. -		Fr. 100.00
Zinsen		Fr. 485.55		Fr. 600.00
Wertberichtigung		Fr. 4'059.80		
Jubiläums-CD OWTPV		Fr. -		Fr. 50.00
Wettspiel-Mutationen		Fr. 20.00		Fr. 50.00
Diverse		Fr. 2'516.15		Fr. 200.00
Total	Fr. 22'672.25	Fr. 33'904.90	Fr. 29'700.00	Fr. 28'150.00
Mehreinnahmen / -ausgaben	Fr. 11'232.65			Fr. 1'550.00
	Fr. 33'904.90	Fr. 33'904.90	Fr. 29'700.00	Fr. 29'700.00

VERMÖGENSVERÄNDERUNG

Vermögen 2009 / 2009	Fr. 80'496.96
Mehrnahmen Jahresrechnung 2009	Fr. 11'232.86
Vermögen per 1. Februar 2010	Fr. 91'729.81

Zu verwaltetes Vermögen
 WKB: Swissca Portfolio (Mannan-Mitwoch-Stiftung) Fr. 10'956.45
 Ergänzt, 4. Februar 2010

Eggs-Grand Claudine,
 Kassieren


**REVISORENBERICHT
 der Jahresrechnung 2009**

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Jahresrechnung 2009 des Oberwälliser Tambouren- und Pfeiferverbandes geprüft und als richtig befunden.
 Die Belege wurden an Hand der Eintragungen in der Buchhaltung verglichen und waren übereinstimmend. Die Salden der Bilanzkonten wurden ebenfalls kontrolliert und stimmen mit den veröffentlichten Zahlen überein.

Wir beauftragen die Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2009 zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Visp, 4. Februar 2010

Die Revisoren:
 P. Gastien-Mazotti L. Jegen


Oberwälliser Tambouren- und Pfeiferverband

BILANZ

Kassa	Fr. 239.85	
Postcheckkonto	Fr. 37'860.83	
Debitoren	Fr. 843.98	
RB: SH 6997 84 Verband	Fr. 4'247.05	
RB: SH 6997 10 Junioren (Aus- und Weiterbildungsfonds)	Fr. 10'033.20	
WKB: SparKf Nr. C0226 09 03	Fr. 1'700.20	
RB: Global Invest	Fr. 25'925.30	
WKB: Swissca Portfolio	Fr. 11'270.20	
Verechnungsliefer	Fr. 36.05	
Kreditoren	Fr. 1'027.05	
	Fr. 52'756.66	Fr. 1'027.05
Aktivenüberschuss	Fr. 51'729.81	Fr. 91'729.81
	Fr. 52'756.66	Fr. 92'756.66

VERMÖGENSVERÄNDERUNG

Vermögen 2009 / 2009	Fr. 80'496.96
Mehrnahmen Jahresrechnung 2009	Fr. 11'232.86
Vermögen per 1. Februar 2010	Fr. 91'729.81

Zu verwaltetes Vermögen
 WKB: Swissca Portfolio (Mannan-Mitwoch-Stiftung) Fr. 10'956.45
 Ergänzt, 4. Februar 2010

Eggs-Grand Claudine,
 Kassieren


**REVISORENBERICHT
 der Jahresrechnung 2009**

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Jahresrechnung 2009 des Oberwälliser Tambouren- und Pfeiferverbandes geprüft und als richtig befunden.
 Die Belege wurden an Hand der Eintragungen in der Buchhaltung verglichen und waren übereinstimmend. Die Salden der Bilanzkonten wurden ebenfalls kontrolliert und stimmen mit den veröffentlichten Zahlen überein.

Wir beauftragen die Delegiertenversammlung, die Jahresrechnung 2009 zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Visp, 4. Februar 2010

Die Revisoren:
 P. Gastien-Mazotti L. Jegen


6. Budget 2009 - 2010

Das Budget 2010 - 2011 wird zur Genehmigung an der DV vorgetragen. Der Kostenvoranschlag ist auf der Seite 11 ersichtlich (*Spalten mit Kontrast*).

7. Jahresbericht des Präsidenten

Einleitung

Traditionen prägen die Ahnenmusik, dies bestätigte auch das vergangene Verbandsjahr. Zu dieser Tradition gehört auch unser Verbandsfest.

Das Ziel des Verbandes ist, die Ahnenmusik mit den historischen Uniformen im Oberwallis weiter zu fördern. Am Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest (ETPF) 2010 in Interlaken haben wir zudem eine weitere Möglichkeit, unsere Ahnenmusik mit ihren besonderen Klängen der übrigen Schweiz zu präsentieren.

2009 - 2010

Die vergangene Saison (2009/2010) hat für unseren Verband keine grossen Veränderungen gebracht. Das neue OWTPV - Organigramm hat sich bewährt. Die Technische Kommission (TK) und der Vorstand arbeiten seit zwei Jahren mit den neuen Strukturen.

Delegiertenversammlung 2009 in Brig-Glis

Sämtliche 26 Vereine mit ihren 122 von 127 Delegierten sowie das OK des Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfestes in Brig-Glis mit der Stadt-/OK-Präsidentin von Brig-Glis, Amherd Viola, waren anwesend. Die Traktandenliste wurde zügig abgearbeitet und die gelungenen Präsentationen stimmten alle Anwesenden auf die bevorstehende Feste ein. (OWTPV-Fest 2009, ETPF-Fest 2010).

Wahlen

Furrer Stefan vom TPV Saas-Balen wurde neu in den Vorstand gewählt. Herzliche Gratulation zur Wahl als Bannerverantwortlicher im OWTPV. Dem abtretendem Vorstandsmitglied Heynen Raymond danken wir für seine Arbeit im Vorstand.

Die restlichen Vorstandsmitglieder und die TK - Mitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Auch der Präsident, der Vizepräsident sowie die Revisoren wurden einstimmig gewählt.

Abänderung Artikel 4 des Festreglements

Die DV entschied sich für eine kleine Änderung im Artikel 4 des Festreglements. Den Antrag, die grosse Trommel am offiziellen Teil des Verbandsfestes zuzulassen, lehnte die DV ab. Mit diesem Entscheid wird einzig im Artikel 4 des Festreglements im letzten Satz ein Teil (~~d.h. ohne Effektinstrumente~~) gestrichen. →

Infos von den Gästen

Nebst Informationen von den Festorganisationen, bekamen die anwesenden Delegierten, viele Informationen von unseren Veteranenvereinigungen, Bannerwesen und STPV News. Erfreulicherweise besuchten sehr viele Gäste und Ehrenmitglieder unsere Delegiertenversammlung.

Doppelnennung der Vereine an den OWTPV - Wettspielen

Die Delegiertenversammlung stimmte dem Antrag für die Doppelnennung der Vereinsnamen, an den Wettspielen, zu. Der Stammverein muss dies jedoch bei jedem Mitglied bestätigen. Bei den STPV – Wettspielen ist eine Doppelnennung nicht möglich.

Delegiertenversammlungs – Führer

Der Delegiertenversammlungs-Führer wird auch im Internet als PDF Dokument aufgeschaltet. Zudem können seit dem Jahr 2008 alle Delegiertenversammlungs-Führer im Internet (Archiv) als PDF Dokument heruntergeladen werden.

68. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Brig-Glis

Die Stadtgemeinde Brig-Glis war Gastgeber für das Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2009. Es war ein schönes Fest mit vielen Zuschauern und dem Stockalperschloss als imposante Kulisse für den Festakt. Petrus bescherte den Ahnenmusikfreunden schönes Wetter. Traditionsgemäss wurde der Freitag für die Jungen gestaltet und der Samstag glänzte mit den "grossen" Wettspielen und einem Unterhaltungsprogramm am Abend. Der Sonntag gehörte dem Festakt, dem Umzug mit den farbeprächtigen Uniformen und den Rangverkündigungen. Ein herzliches Dankeschön geht an den Tambouren- und Pfeiferverein von Brig-Glis und dem OK-Team unter der Führung von Viola Amherd für die tadellose Organisation und Durchführung dieses Grossanlasses.

Der OWTPV an den Verbandsfesten von Partnerverbänden

An den 21. OTV – Wettspielen in Winterthur konnten mehrere Wettspieler einen Sieg oder einen Kranz feiern. Herzliche Gratulation und ein Dankschön allen Wettspielern für die Teilnahme.

Der Walliser Musikverband führte das Kantonale Musikfest 2009 in Susten durch.

Ausserordentliche STPV – Delegiertenversammlung in Bern 2009

Auf Antrag der beiden Verbänden OTV und ZTPV wurde im Juni 2009 eine ausserordentliche STPV Delegiertenversammlung durchgeführt. Der Grund war ein fehlender Sponsorenbeitrag von SFr. 200'000.00.

An der DV wurde eine Geschäftsprüfungskommission (GPK) gegründet, die die Aufgabe hat, sämtliche STPV-Geschäfte zu überwachen und an der nächsten STPV-DV zu rapportieren.

→

Vereinsveranstaltungen

Im letzten Jahr führten mehrere Vereine Konzerte und Gottesdienste durch, die ich mit jeweils mit Begeisterung besuchte. Aus terminlichen Gründen war es mir aber leider nicht möglich, alle Vereinsveranstaltungen zu besuchen.

- TPV Gestelnburg Niedergesteln: 75 Jahr Jubiläum, Neuuniformierung, Bezirkstreffen
- TV Erschmatt: 50 Jahr Jubiläum
- TPV Naters: 30 Jahr Jubiläum und Fahnenweihe

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Vereinen bedanken, die uns zu ihren Vereinsanlässen einladen.

OWTPV - Bannertreffen

Am letzten Augustwochenende 2009 trafen sich die OWTPV Bannerherren zum Zweijahrestreffen in Niedergesteln. Dem Einmarsch durch den Dorfkern folgte der Aperitif im Pfarreigarten. Im Anschluss an das Photoshooting auf der imposanten Ruine der Gestelnburg fand die GV in der Burgerstube statt.

Nach dem Mittagessen beteiligten sich die Bannerherren am Bezirksfest, Jubiläumsfest und der Neuuniformierung vom TPV Gestelnburg. Herzlichen Dank dem Banner – Obmann Lochmatter Klaus und seinem Team ihre Arbeit.

OWTPV - Veteranentreffen

Die OWTPV - Veteranenvereinigung verbrachte den alle Jahre durchgeführten Veteranentag in Staldenried. Der TPV Staldenried verpflegte nach der GV sämtliche Veteraninnen und Veteranen mit einem Mittagsbuffet. Herzlichen Dank dem Veteranen – Obmann Imboden Fridolin mit seinem Vorstand für die Arbeit.

AMO - Musikschule

Viele OWTPV – Vereine nutzen das Angebot der AMO (Allgemeine Musikschule Oberwallis). Die jungen Musiktalente sowie die Jungmusikanten profitieren von der professionellen Ausbildung in der AMO. (Detailbericht siehe TK Bericht 08/09)

JuCa 2009 im Oberwallis

Das alle zwei Jahre durchgeführte STPV JuCa-Lager fand wiederum in Gluringen VS statt. Eine stattliche Anzahl Teilnehmer aus dem OWTPV nutzten die Zeit im Sommer, sich musikalisch weiterzubilden. Der Höhepunkt der Übungswoche war sicher die Schweizertournée.

Der Tambouren- und Pfeiferverein von Stalden organisierte ein Open-Air JuCa Konzert im Oberwallis. Herzlichen Dank dem Tambouren- und Pfeiferverein aus Stalden.



Zukunft / Verbandsjahr 2010 / 2011

Medienarbeit / Filmmaterial

Im Verbandsjahr 2010 / 2011 möchten wir die Medienarbeit weiter ausbauen. Für eine Zusammenarbeit zwischen dem OWTPV und von unserem offiziellen Lokalfernsehen im Oberwallis (Kanal 9 / Canal 9) sind wir mit den Verantwortlichen im Gespräch.

Zudem haben wir noch die Aufgabe, die Filmrechte des archivierten Filmmaterial abzuklären.

Danke

Am Schluss meines Jahresberichts bedanke ich mich bei allen, die mir während dem Amtsjahr als Präsident geholfen haben. Vorstandsmitglieder (Claudine, Jeanine, Sandra, Rolf, Hans-Ruedi, Stefan, David und Fredy) und die TK-Mitglieder haben mit grossem Einsatz die Verbandsaktivitäten mitgetragen.

Allen Vereinsverantwortlichen, die ihre Arbeit in den Vereinen ausführen und unseren Verband unterstützen gebührt ebenfalls ein ... DANKESCHÖN.

OWTPV - Vorstand

Verbandspräsident:	Bregy Jvan; Niedergesteln
Vizepräsident / Logistik/Medien:	Wyden Rolf; Visp
Administration:	Burgener Jeanine; Visperterminen
Finanzen:	Eggs-Grand Claudine; Ergisch
Meldewesen:	Theler Hans-Ruedi; Unterbäch
Bannerwesen / Veteranen:	Furrer Stefan; Saas-Balen
Vereine / Archiv:	Imesch Sandra; Bürchen
TK-Obmann / TK – Tambouren:	Hutter Fredy; Brig-Glis
TK-Pfeifer:	Imseng David; Raron
Veteranen Obmann:	Imboden Fridolin; Niedergesteln
Banner Obmann:	Lochmatter Klaus; Visp

Offizielle Verbandsadresse

OWTPV
Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband
Wannuomosstrasse 12
CH-3942 Niedergesteln
www.owtpv.ch
info@owtpv.ch

Niedergesteln, 10.02.2009

OWTPV – Präsident
Jvan Bregy

8. Jahresbericht der TK 08/09

Sehr geehrte Damen und Herren

Auch dieses Jahr wurde der vorliegende Jahresbericht der Technischen Kommission des OWTPV von den Mitgliedern der technischen Kommission gemäss ihren Aufgaben verfasst. Dadurch erhalten Sie einen Rückblick über das vergangene Verbandsjahr. Die Hauptaufgabe der TK war im 2009 die Durchführung der Wettspiele anlässlich des 68. OWTPV Fest in Brig-Glis. Im Weiteren arbeitete die TK vor allem am Leiterkurs Basis, welcher die Vorgaben des neuen Ausbildungskonzeptes erfüllt.

Zuerst einmal einen Überblick über die Organisation der TK:

TK Obmann und Tambouren Chef:	Fredy Hutter
Pfeifer Chef:	David Imseng
Administration:	Nadja Steiner
Ressort Ausbildung:	Anja Ruppen und Erhard Wyssen (neu)
Ressort Wettspiele:	Philipp Vogel (Wettspielleiter) und Martin Berchtold
Arbeitsgruppe Klassierungskommission:	Didier Furrer
Arbeitsgruppe Vereinsbesuche:	Guido Heynen
Arbeitsgruppe Verbandsstatuten:	Roman Bodenmann (neu)

Bericht TK Obmann und Tambourenchef (Fredy Hutter)

➤ Dank an meine TK Kollegen

Da alle Mitglieder der TK einen Beitrag zu diesem Bericht leisten, bleibt für mich nicht viel zu erwähnen. Deshalb möchte ich allen meinen Kolleginnen und Kollegen der TK recht herzlich für Ihre Arbeit und zur Verfügung gestellte Zeit danken. Auch wenn die Sitzungen meistens lange dauern und nicht jeder ständig im Mittelpunkt steht, arbeiten alle unermüdlich und konstruktiv mit. Es freut mich auch besonders sagen zu können, dass innerhalb der TK kein Unterschied zwischen Tambouren und Pfeifern gemacht wird. Jeder darf seine Meinung jederzeit äussern und sich einbringen. Alle sind mit viel Einsatz und Herzblut dabei und auch der Spass kommt nicht zu kurz. Solange wir mit diesem Elan weiterarbeiten, können wir sicher noch einiges für unser gemeinsames Hobby erreichen und der Ahnenmusikfamilie des OWTPV dienlich sein.

➤ TK STPV

Als Tambourenchef des OWTPV bin ich Mitglied der TK (Tambouren Kommission) STPV. Im 2009 haben wir uns an vier Samstagen in Aarau getroffen. Die TK STPV besteht aus einem TK Chef, einem Sekretär, den vier Tambourenchefs der Regionalverbände und mehreren Beisitzern. Die Meilensteine 2009 waren der Expertentag der Ausbildungsverantwortlichen des STPV, die Ausarbeitung des Wettspielprogramm und andere Vorbereitungen für die Eidgenössischen Tambouren Wettspiele in Interlaken 2010 und vor allem die Ausarbeitung sowie die Durchführung des Leiterkurses Höchststufe.

→

➤ **Allgemeine Musikschule Oberwallis AMO**

Die AMO bildet für viele Sektionen unseren Nachwuchs aus. Folgende Ausbilder sind zurzeit bei der AMO tätig:

- **Natwärisch Pfeife**

Lehrer	Tel. Nummer	Unterrichtsort(e)
Furrer Didier Obscha 3935 Bürchen	027 934 22 79	Ergisch, Unterbäch, Visp
Michaela Zeiter Neue Simplonstrasse 40, 3900 Brig-Glis	027 923 96 58	Saas-Grund, Stalden, Staldenried, Visp

- **Trommel**

Lehrer	Tel. Nummer	Unterrichtsort(e)
Michael Bittel Schliecht, 3939 Eggerberg	027 946 59 71	Visperterminen
Daniel Locher Kummen, 3957 Erschmatt	027 932 26 12	Erschmatt, Visp, Stalden
Werner Locher Kummen, 3957 Erschmatt	027/ 932 26 12	Erschmatt, Steg, Visp
Daniel Nellen Hengart 13, 3902 Brig-Glis	027 923 05 02	Glis
Rinaldo Steiner Moosstrasse 4, 3942 Niedergesteln	027/ 934 12 25	Ergisch

Die AMO weist auf die Einhaltung ihrer An- und Abmeldefristen hin.

Anmeldeformulare sind auf der Internetseite www.amovisp.ch erhältlich. Die Anmeldeunterlagen werden immer erst ab Mitte März verschickt. Die Unterlagen müssen bis jeweils spätestens am 15. Mai angefordert werden und sind bis spätestens am 31. Mai zurückzusenden.

Der Austritt ist nur auf Ende des Schuljahres möglich und ist dem Schulleiter bis zum 30. April schriftlich mitzuteilen. Wer sich nicht abmeldet, gilt für das nächste Schuljahr als weiterhin angemeldet und ist schulgeldpflichtig.

→

Bericht TK Pfeiferchef (David Imseng)

➤ **Bläserkommission (BK) STPV**

Dieses Jahr fanden zwei Sitzungen und eine Telefonkonferenz mit einzelnen Mitgliedern statt. Es wurde hauptsächlich am Wettspielprogramm für Interlaken gearbeitet und versucht das Jurieren für alle Bläser (Natwärisch, Piccolo und Clairon) einheitlich zu gestalten. Fazit dieses Versuchs: Natwärisch und Piccolo sind aufgrund von Instrument- und Umfeld-spezifischen Besonderheiten nicht gleich jurierbar. In Zukunft wird versucht die Zusammenarbeit zu fördern und dennoch den Juroren jedes Instrumentes den nötigen Freiraum zu lassen. In diesem Rahmen findet am 06. März 2010 ein Jurykurs statt, um die gemischten Wettspiele (Kategorien TN, TP, TC) vorzubereiten. Zur Vorbereitung auf die Einzelwettspiele am Eidgenössischen Fest, findet ein weiterer Jurykurs am 07. und 08. Mai 2010 in Interlaken statt.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Zeiter Dominik, Bläserchef des STPV, der sehr gute Arbeit leistet.

Ressort Ausbildung

➤ **Expertentag STPV 2009 (Erhard Wyssen)**

Am 10.01.2009 fand in Aarau die Expertentagung des STPV statt. Unser Verband wurde durch Vogel Philipp und Wyssen Erhard vertreten. Alle Verbände stellten ihre durchgeführten Kurse vom Jahr 2008 vor.

Es wurden Probleme, welche durch das neue Ausbildungskonzept entstanden, besprochen und festgehalten. Fast alle Verbände konnten Verbesserungsvorschläge zum neuen Konzept einbringen, unser Verband jedoch hatte zu diesem Zeitpunkt noch keine grosse Erfahrung mit dem Konzept, weil 2008 noch nicht nach diesem gearbeitet wurde. Aber es war von grossem Nutzen für unsern Verband, die Erfahrungen von den andern mitzubekommen, da wir im Jahr 2009 ebenfalls nach dem neuen Konzept Kurse durchführen wollten.

Die Teilnehmer wurden anschliessend in verschiedene Fachgruppen aufgeteilt, wo man vermehrt Einblick in die einzelnen Fächer (Praktisch Trommeln, Notentheorie/Rhythmik/Gehörbildung, Didaktik/Methodik, Dirigieren, Jurykurs) bekam.

In der Schlussbesprechung wurde eine Zukunftsvision besprochen. Man möchte eine Plattform im Internet erstellen, wo sich alle Verbände wichtige Dokumente, aber auch Unterlagen zu den Kursen nach dem neuen Ausbildungskonzept downloaden können!

Der Expertentag war für unseren Verband sicher sehr nützlich, da wir von den anderen Verbänden viel für die bevorstehenden Kurse lernen konnten.

➤ **Inspektionstagung 2009 (Roman Bodenmann)**

Der letzte Samstag im April ist mittlerweile im OWTPV-Kalender für die alljährliche Inspektionstagung reserviert. Somit begaben sich, am 25. April 2009, 63 Jungpfeifer und Jungtambouren zum „Sepp Blatter“-Schulhaus in Visp, um sich von Tambourinstruktor Werlen Aldo und diversen TK-Mitgliedern inspizieren zu lassen.

Wie schon im letzten Jahr, wurden an der Inspektionstagung auch wieder Pfeifer eingeladen. Waren es im Vorjahr nur gerade 10 Stück, nahmen dieses Jahr bereits 41 Jungpfeifer teil!

Aufgrund dieser hohen Beteiligung begannen die Lektionen bereits am Morgen. Die jungen Ahnenmusikanten wurden neben der persönlichen Inspektion auch in Notenlehre, Grundlagen, Rhythmus und Trommelbau geschult. Für letzteres Fach kamen extra zwei Herren vom Trommelbau Bächler nach Visp. Den Jungtambouren wurde noch zusätzlich der Stoff für die Instrumentalprüfungen Unter- und Mittelstufe vermittelt. →

Ein Dankeschön gehört allen Instruktoren und besonders dem Vorstandsvorstand, welcher allen Beteiligten das Mittagessen servierte.

Die kommende Inspektionstagung findet am 24. April 2010 statt und wird sicher wieder vielen Jungen die Möglichkeit bieten, sich musikalisch weiter zu entwickeln.

➤ **Leiterkurse** (Anja Ruppen)

Wie bereits im Bericht der DV 2009 angekündigt, konnte das Kursangebot für die Tambouren-/innen und Pfeifer-/innen unseres Verbandes in diesem Jahr erweitert werden. So konnte im November 2009 an drei Samstagen der Leiterkurs Basis durchgeführt werden. 9 Pfeiferinnen und 1 Tambour nahmen die Herausforderung an und besuchten diesen neuen Kurs. Unterrichtet wurden die Fächer Dirigieren, Notenlehre, Praktisches Pfeifen/ Praktisches Trommeln und Pädagogik - Methodik - Didaktik. Diese Fächer wurden in Theorie und Praxis geprüft. Wie bereits in den vergangenen Jahren üblich, erhielten die Teilnehmer/-innen in einigen Fächern gemeinsamen Unterricht. So konnte jeder vom anderen profitieren und der Austausch untereinander wurde gefördert. Eine besondere Herausforderung des Kurses war das Komponieren eines eigenen Marsches. Die Teilnehmer/-innen scheuten jedoch auch diese Herausforderung nicht und konnten neue Talente an sich entdecken.

Ressort Wettspiele

➤ **Wettspiele OWTPV Brig-Glis** (Philipp Vogel)

Am Wochenende vom 5. – 7. Juni 2009 wurden in Brig die OWTPV Wettspiele durchgeführt. Gemäß 4-jährigem Turnus konnten sich hier auch die Grossen einer Nervenprobe unterziehen und durften die eine oder andere Schweißperle von der Stirn wischen. Neben den alljährlichen Junjorenwettspielen wurden auch die Wettspiele in den Kategorien Pfeifer-Elite, Pfeifer-Veteranen, Tambouren-Elite 1+2 und Tambouren-Veteranen durchgeführt. Neben den beliebten Gruppenwettspielen der Pfeifer massen sich die Tambouren diesmal nicht in 3-6er Gruppen, sondern in 3 Sektions-Stärkeklassen. Die Teilnahme an diesen großen Wettspielen war durchaus erfreulich und besonders bemerkenswert war das Engagement der älteren Kaliber. Könnte man es riechen, hätte es in ganz Brig nach Wettkampfgeist, Motivation, Nervosität und Stolz gerochen.

Die Wettspielverantwortlichen der TK wurden in Brig mit der für sie erstmaligen Durchführung von großen Wettspielen auch auf die Probe gestellt. Alles war zwei bis drei Dimensionen größer: 15 Wettspielkategorien, 14 Wettspielplätze, 306 teilnehmende Einzelwettspieler, 13 teilnehmende Tambouren-Sektionen oder 45 Gruppen; das sind nur ein paar Zahlen der Wettspiele in Brig. Dementsprechend groß war auch das Juryaufgebot mit 20 Pfeiferjuroren und 18 Tambourenjuroren. Neben den Oberwalliser Juroren stellten sich ein weiteres Mal einige „Üsserschwizer“ zur Verfügung und genossen auch sicher ihren Aufenthalt im Wallis. Manch heikle Aufgabe musste gelöst werden, wie zum Beispiel dem Bedürfnis nachzukommen, dass sich Juroren auch als Wettspieler messen können. So wurden erstmals in der Geschichte die Elite-Pfeiferwettspiele am Freitagabend durchgeführt. Dies hat sich auch als gute Alternative bewährt. Manch einer konnte die Last somit am Freitag zu Festbeginn ablegen und sich befreiter auf das Wochenende freuen.

Seitens der TK Wettspielleitung darf man auf gelungene Wettspiele zurückblicken. Dank der guten Organisation des OK's, der passenden Infrastruktur für so viele Wettspielplätze, dem Engagement der Juroren, einer guten Zusammenarbeit in der TK, den Ressourcen wie →

zum Beispiel die „lebende“ Wettspielsoftware und nicht zuletzt der zahlreichen und fairen Wettspielern war GelbSchwarz09 ein Erfolg.

➤ **Online Anmeldung / Wettspielsoftware** (Philipp Vogel)

Auch im 2009 hat sich die Investition in die Entwicklung der Wettspielsoftware bewährt. Was früher ein richtiger „Morzq“ und Arbeit unter Zeitdruck war, kann heute dank der Software in kürzerer Zeit erledigt werden. So lagen beispielsweise in Brig eine Stunde nach Wettspielschluss sämtliche Ranglisten druckfertig auf dem Tisch. Ganz ohne Handgriff der TK läuft das Ganze jedoch leider auch in der heutigen Zeit noch nicht. Jedoch kann jeder Verein selbst dazu beitragen, dem TK Wettspielleiter und ihnen selbst einiges an Arbeit abzunehmen. Mit der Möglichkeit, die Mitglieder der VVA ins Anmeldetool zu importieren, bietet man den Vereinen heute einen Dienst, damit sie die Anmeldungen auch ohne größeren Aufwand erledigen können. Da leider aber nach wie vor die Mitgliedererfassung in der VVA nicht lückenlos gepflegt ist, hat einerseits der Verein Mehrarbeit bei der Anmeldung und andererseits der Wettspielleiter. Momentan wird als Dienst an die Vereine noch eine kombinierte Liste aus VVA und Daten aus früheren Wettspielen ins Anmeldetool importiert. Auf dies wird aber in den nächsten Jahren verzichtet. Ziel einer solchen Ressource ist es, den nötigen Zeit- und Arbeitsaufwand für alle so klein wie möglich zu halten. Dementsprechend kann die Wettspielsoftware als „lebend“ bezeichnet werden und als Neuerung kann man ab 2010 bei der Anmeldung für andere Wettspiele wie etwa die Internen in Brig-Glis oder Bezirkswettspiele (sofern dieses Angebot von den Organisatoren genutzt wird) von der „Datenübernahme aus dem Oberwalliser“ profitieren. Ein separates „Eintippen“ für jedes Wettspiel entfällt.

➤ **Jurykurs STPV** (Philipp Vogel)

Die Tambourenjuroren werden heute nach ihrer Ausbildung als „Experten“ ausgewiesen und dementsprechend auch an allen schweizerischen Wettspielen eingesetzt. An einer jährlichen Jurytagung halten sich die Juroren auf dem Laufenden in Sachen neue Stücke oder Weiterbildung. Eine Bereitschaft zum „aktiven“ Juror heißt auch, dass sich der Juror im Sinne der Wettspieler weiterbildet. Da die jährlichen STPV Tagungen meist in Aarau oder allgemein in der „Üsserschwitz“ stattfinden, ist es für einen Walliser-Juror eine Bereitschaftserklärung mehr. Die TK dankt allen Juroren, die den Weg auf sich nehmen und appelliert an jene, die es nicht tun.

Sämtliche Kurs-Ausschreibungen (auch für Jurorenanwärter) werden jeweils von der STPV TK oder der OWTPV TK an die Betreffenden geleitet.

➤ **Workshops 2009** (Martin Berchtold)

Im Jahr 2009 wurden die Jurykurse in ‚Workshops‘ umbenannt. Damit sollte die Interaktion dieser Veranstaltungen herausgehoben werden. Zudem soll der englische Ausdruck eine trendige Ausstrahlung erwirken.

An drei Workshops wurde versucht, die Juroren optimal auf die Wettspiele des OWTPV-Festes in Brig-Glis vorzubereiten. Dabei konnten junge Wettspieler verpflichtet werden, welche ihre Wettkampfvorträge zum Besten gegeben haben und anschliessend von den Juroren beurteilt wurden. Diese Vorträge wurden auf Video aufgenommen und durch die anwesenden Juroren gründlich analysiert. Dieses Material wird auch für künftige Workshops verwendet.

Anlässlich des OWTPV-Festes in Brig-Glis waren für die Pfeifer insgesamt 20 Pfeiferjuroren aus 13 verschiedenen Vereinen im Einsatz.

Ich möchte an dieser Stelle den Juroren des OWTPV recht herzlich für ihren tadellosen Einsatz in Brig-Glis danken. Dank eurem beispiellosen Einsatz war ein reibungsloser Ablauf möglich. →

Im Herbst und Winter haben wir die Bewertungsgrundlagen für die Pfeifer Wettspiele gründlich überarbeitet. Mit der Überarbeitung der Bewertungsgrundlagen wurden die einzelnen Beurteilungskriterien verfeinert und übersichtlicher gestaltet. Dies soll den Juroren eine objektivere Beurteilung ermöglichen. Zudem soll die Transparenz für die Wettspieler erhöht werden, da die Bewertungsgrundlagen ab März auf der Homepage des OWTPV veröffentlicht werden.

Die Planung für das OWTPV-Fest in Törbel und das Eidgenössische Fest in Interlaken laufen bereits auf Hochtouren. Die Daten für die Workshops für die OWTPV-Juroren wurden bereits fixiert. Sie finden am 12. März und 16. April statt. Um das eidgenössische Fest in Interlaken optimal vorzubereiten finden auch zwei Jurykurse auf Stufe STPV am 6. März und am 7./8. Mai statt. Die Organisation wird vom Bläserchef STPV Zeiter Dominik vorgenommen.

➤ **Der OWTPV am ZTPV Fest in Winterthur** (Erhard Wyssen)

Am Wochenende vom 15. – 17. Mai 2009 fand das 21. Ostschweizer Tambouren-, Pfeifer- und Claironfest in Winterthur statt. Einzelne Vereine aus dem Oberwallis nahmen den weiten Weg nach Winterthur auf sich, um sich in den Wettspielen mit den Ostschweizern und dem Rest der Schweiz zu messen.

In diversen Einzel- und Sektionskategorien konnten die Oberwalliser Kranzauszeichnungen verzeichnen. Bei der Elite Tambouren konnten durch Nellen Daniel der 8. Rang und durch Locher Daniel der hervorragende 2. Rang erreicht werden.

Die ausgezeichneten Wettbewerbsergebnisse, welche durch die Angehörigen unseres Verbandes erreicht wurden, sind der Beweis, dass unsere Vereine im Oberwallis auf dem richtigen Weg sind, auch wenn Einzelne eine Niederlage einstecken mussten.

Unser Verband darf sich auf das kommende eidgenössische Fest in Interlaken freuen, denn der OWTPV hat viele Wettspieler, welche zeigen möchten, was in Ihnen steckt.

Klassierungskommission (Fredy Hutter)

Seit dem Herbst 2008 trifft sich die Klassierungskommission nur noch einmal im Jahr. Einsendetermin der neuen Vorträge ist jeweils der 30. September. An den Wettspielen im darauf folgenden Jahr sind nur noch klassierte Vorträge zugelassen. Ich möchte an dieser Stelle nochmals ausdrücklich erwähnen, dass die Noten geistiges Eigentum der Komponisten darstellen und dementsprechend die Rechte bei diesen bleiben, auch wenn ein Verein die Noten einsendet. Es wäre sowieso wünschenswert, wenn die Komponisten selber ihre Vorträge einsenden würden. Wie schon letztes Jahr fordere ich alle Komponisten auf, dies zu tun und dazu folgende Mailadresse zu benutzen klako@owtpv.ch. Dies würde einige Rückfragen einsparen.

Die Klassierungskommission besteht aus folgenden fünf Mitgliedern:

Abgottspon Dominik, Staldenried
Furrer Didier, Bürchen (Vertreter TK Pfeifer)
Noti Stefan, Brig-Glis
Wyssen Karl, Brig-Glis
Zeiter Michaela, Brig-Glis

→

Im Oktober 2009 wurden 26 Vorträge neu eingereicht. Davon wurden 16 als Märsche und 10 als Kompositionen klassiert und insgesamt 78 einzelne Boni verteilt.

Die Klassierungsarbeit ist keine leichte Aufgabe und wird von den Mitgliedern sehr ernst genommen. Die geleistete Arbeit wird von der TK sehr geschätzt und als sehr wichtig und sinnvoll angesehen. Deshalb möchte ich der Klassierungskommission recht herzlich danken und sie ermuntern, diese Arbeit weiterhin seriös und gewissenhaft zu erledigen.

➤ **OWTPV Kompositionsverzeichnis Natwärisch 2010** (Fredy Hutter)

Leider war die Bläserkommission des STPV dieses Jahr nicht mehr einverstanden, das Kompositionsverzeichnis Natwärisch separat mit dem STPV Logo zu veröffentlichen. Deshalb sahen wir uns gezwungen, das Verzeichnis mit dem OWTPV Logo herauszugeben. Selbstverständlich wurde das Verzeichnis an die Bläserkommission des STPV gesendet, damit alle aufgeführten Vorträge am Eidgenössischen in Interlaken spielbar sind. Der STPV veröffentlicht das Natwärisch Verzeichnis als Anhang im Bläserverzeichnis.

Das OWTPV Kompositionsverzeichnis Natwärisch gibt eine Übersicht über alle Vorträge, welche für die Wettspiele der Natwärischkategorien klassiert sind. Es dient als Hilfe für alle Wettspielteilnehmer sich zu informieren, welche Vorträge an den nächsten Wettspielen zugelassen sind und wo sie bezogen werden können. Es kann auf der Homepage des OWTPV herunter geladen werden. www.owtpv.ch

Unter dem Vermerk „Gesperrt von“ sind Vorträge gekennzeichnet, welche nur von Mitgliedern der aufgeführten Vereinen vorgetragen werden dürfen. Alle anderen Vorträge sind freigegeben und dürfen von allen Wettspielern eingeübt und an Wettspielen vorgetragen werden.

Sind Vorträge freigegeben, bedeutet dies nicht, dass Vereine diese einüben und als Verein aufführen dürfen. Die Vereinsverantwortlichen haben sich an die Komponisten zu wenden und sich mit diesen zu einigen. Da die Vorträge geistiges Eigentum der Komponisten darstellen, müssen diese um Erlaubnis gebeten und entschädigt werden. Viele Vorträge wurden speziell für Vereine auf deren Eigenart komponiert und stellen einen speziellen Wert für diese Vereine dar. Viele Vereine sind sehr stolz auf ihre eigentümlichen Melodien und wollen diese für ihren Verein bewahren. Dies müssen alle Beteiligten akzeptieren.

Die TK OWTPV bemüht sich, dass alle Vorträge für die Wettspiele und nur für die Wettspiele freigegeben werden. Wer das Verzeichnis anschaut wird (zu meiner Freude) feststellen können, dass nur noch sehr wenige gesperrt sind und eigentlich fast alle Vereine und Komponisten sich mit der Vorgehensweise der TK einverstanden erklären.

Freundliche Grüsse
Technische Kommission OWTPV

9. Infos Meldewesen

Unser Meldewesen-Verantwortlicher wird alle Delegierten über das Meldewesen informieren.

Zudem werden die bestellten Musikpässe an die Vereine verteilt.

10. Wahlen

Da uns Eggs-Grand Claudine OWTPV – Vorstandsmitglied (Finanzen) die Demission auf die DV 2010 eingereicht hat, suchen wir ein neues Vorstandsmitglied.

Auch die Revisoren P. Gattlen-Mazotti und L. Jerjen stellen sich nicht mehr zur Wahl.

Interessierte Personen oder Vorschläge von möglichen Kandidaten können dem Verband gemeldet werden.

11. 69. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Törbel

Der Tambouren- und Pfeiferverein "Frohsinn" Törbel führt vom 21. – 23. Mai 2010 das 69. OWTPV - Verbandsfest durch. Das OK-Team, unter der Leitung von OK-Präsident Kalbermatten Rolf, wird uns das Verbandsfest vorstellen.



Weitere Infos im Internet: www.tpvfrohsinn.ch

12. 25. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 in Interlaken

Das OK vom Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest 2010 Interlaken wird uns über den Zwischenstand der Vorbereitungen informieren.



Der Kanton Wallis ist der Gastkanton am 25. ETPF in Interlaken.



Sonderbriefmarke Schweizer Brauchtum (Tambouren- und Pfeifer)

Weitere Infos im Internet: www.interlaken2010.ch

13. Infos aus dem STPV

Mitteilungen aus dem STPV an der DV des OWTPV

Der STPV steht vor wichtigen Ereignissen und grossen Anlässen. Das nächste ETPF in Interlaken steht vor der Türe und am 30. Januar 2010 war bereits die erste OK-Sitzung in Savièse für das 2. EJTPF 2012.

25. ETPF 17. - 20. Juni 2010 in Interlaken

Für Interlaken wurde im Februar die Online Anmeldung aufgeschaltet. Anbei noch einmal die wichtigsten Punkte erwähnt:

Nur ein Festkartentyp mit 135.-- für alle drei Tage und allen Leistungen

Im Festkartenpreis inbegriffen der Transportgutschein im Wert von CHF 20.-- für Hin- und Rückfahrt nach Interlaken um mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf allen GA Strecken zu reisen.

Wir machen Musik in Interlaken. Auf den verschiedenen Bühnen kann nach, vor und während dem Gässeln jeder Verein seine Darbietungen dem Publikum präsentieren.

Einzelwettspiele sind für 16 Jährige und ältere offen

Die Sondermarke „Brauchtum der Schweiz“ mit dem Sujet zum ETPF in Interlaken kann im Internet

https://shop.post.ch/PostShop/Category.aspx?sendingpageType=PhilaShop&catalog=Philately&category=Ausgabe+vom+04.03.2010&path=PhilaShop|Ausgabe+vom+04.03.2010&p_languag e=de oder ab dem 5.4. 2010 an allen Poststellen gekauft werden. Es sind alle aufgerufen diese Briefmarke so oft wie möglich zu benutzen.

Thema VVA

Besten Dank für alle die ihre Daten erfasst haben. Der OWTPV ist hier ein vorbildlicher Verband. Immer mehr verschwinden die manuellen Listen und der STPV benutzt nur noch die Daten aus der VVA. Deshalb ist auch eine Datenpflege sehr wichtig. Alle sind gefordert mitzuhelfen, dass die Daten immer aktuell sind. Bitte bei einer Amtsübergabe nicht vergessen, das Wissen und die „Schlüssel“ sprich Code weiter zu geben.

Feste und Wettspiele

An der letzten ZV Sitzung wurden, soweit dies bekannt war, die Daten für künftige Feste und Wettspiele fixiert. Es wird immer wichtiger unter den Verbänden eine langfristige Absprache und gute Koordination zu haben. Wir bitten alle, die ein Datum für ihr Fest fixieren, dies sofort dem Verband zu melden und anschliessend auch uns Daten und Unterlagen zu senden, damit die Publikation auf der Homepage gemacht werden kann.

Internet

Der STPV sucht immer noch personelle Verstärkung, zur Bewirtschaftung unserer Homepage. Sollte jemand aus dem OWTPV Interesse und Zeit haben sich aktiv einzubringen, kann er sich bei uns melden.

Volksinitiative „jugend + musik“

Die IG Volksinitiative Jugend + Musik wurde in Bern im Dezember 2009 gegründet und hat bereits die Arbeit aufgenommen. Präsidentin ist Frau Ständerätin Christine Egerzegi. Der STPV hat auch einen Sitz im Vorstand inne.

→

VBS

Der STPV hat mit dem VBS die neuen Abrechnungssysteme adaptiert. Für die Vereine hat dies keine Auswirkungen und Änderungen. Meldungen wie bis anhin für die Instrumentalkurse an den ÖWTPV.

JUCA 2011

Das nächste Juniorencamp wird am 23. Juli starten und endet mit dem Schlusskonzert in Savièse am 3. August 2011. Die Vereine sind gebeten ihren Jugendlichen bereits heute das Datum mitzuteilen und entsprechende Werbung zu starten.

SUISA

Es werden noch immer zu wenig SUISA Meldungen gemacht. Die Komponisten können von euren Meldungen profitieren, und es sollte einen kleinen Anreiz geben, dass neue und interessante Kompositionen geschrieben werden. Je mehr das ihr die Stücke spielt und meldet, desto mehr werden die Komponisten entschädigt. Der Beitrag pro Verein / Mitglied bleibt sich gleich, ob mit wenig oder viel Meldungen. Der STPV hat mit der SUISA einen Basisvertrag und nach diesem wird abgerechnet.

Tambour Major

Der Tambour Major wird nur noch elektronisch auf der Homepage publiziert. Wir werden die Vereine entsprechend in den nächsten Wochen informieren.

Kandidaten

Es werden Kandidaten gesucht, die gerne das 26. ETPF 2014 organisieren. An unserer nächsten DV am 13. November 2010 in Matten, wird das nächste Fest vergeben. Sollte bereits für einen Organisator Interesse um das 3. EJTPF im Jahre 2016 durchzuführen bestehen, sind Anmeldungen jederzeit willkommen.

Dank

Nicht nur unsere Aufgaben im STPV sind vielfältig und anspruchsvoll, sondern auch eure Aufgabe im Verein, im Regionalverband, in den technischen Kommissionen und in den OK von Festen. Nehmen wir diese Herausforderungen an und ziehen gemeinsam am gleichen Seilende. Nur so können wir uns im ganzen Verband weiterhin positiv entwickeln.

Ich danke dem Vorstand des ÖWTPV für die gute und aktive Zusammenarbeit. Euch allen danke ich für den unermüdlichen Einsatz in den Vereinen, in der Nachwuchsförderung und in den musikalischen Kommissionen.

Euer Zentralpräsident
Norbert Kalbermatten

14. Infos aus der Veteranen - Vereinigung

Veteranentagung vom 6. Sept. 2009 in Staldenried

Jahresbericht des Obmanns

Das Vereinsjahr 2008/2009 gehört schon wieder der Vergangenheit an. Ich will Euch kurz über die Aktivitäten und Geschehnisse des abgelaufenen Jahres informieren.

Veteranentagung in Hohtenn

Vor fast genau einem Jahr, nämlich am Sonntag, den 07. September 2008, war der TPV Hohtenn Gastgeber der 27. Veteranentagung. Nach einem etwas trüben und grauen Morgen, hatte Peterus Einsicht und schenkte uns einen wunderschönen Herbsttag. Erstmals seit der Gründung der Vereinigung konnten wir spezielle Ehrungen für hervorragende Leistungen vornehmen. Toni Noti war während 15 Jahren Obmann und wurde zum Ehrenobmann ernannt. Troger Anton stellte sich während 22 Jahren, Jossen Gabriel während 21 Jahren der Vereinigung als Vorstandsmitglied zur Verfügung. Sie wurden für die langjährige Vorstandsarbeit zu Ehrenveteranen erkoren. Erstmals war auch die Anwesenheit der Bannerherren des OWTPV sowie des STPV mit den entsprechenden Fahnen. Einen herzlichen Dank an die Präsidenten der beiden Verbände, Norbert Kalbermatten STPV und Bregy Jvan OWTPV, die dies ermöglichten.

Eidg. Jungtambouren- & Pfeiferfest

Am 14. September fand in Zofingen das 1. Eidg. Jungtambouren-und Pfeiferfest statt. Der Einladung durch den Präsidenten des STPV Norbert Kalbermatten mit der Fahne unserer Vereinigung an diesem Fest teilzunehmen, wurde Folge geleistet. Die heutigen Jungtambouren & Jungpfeifer sind die Veteranen von morgen.

DV OWTPV in Brig

Am Sonntag, den 8. März 09 fand die DV des OWTPV in Brig statt. Ich durfte unsere Vereinigung an der DV vertreten. Bei der Vorstellung des Festablaufes durch die OK-Präsidentin Viola Amherd konnte ich mit Genugtuung feststellen, dass für die Veteranenehrung wiederum genügend Zeit eingeplant wurde. Ich hatte Gelegenheit dies zu verdanken.

Veteranentagung der VV des STPV in Lüchingen

Die Veteranentagung der VV des STPV fand am 23./24. Mai in Lüchingen statt. Vizeobmann Rene Regotz hat mich an der Tagung vertreten.

Oberwalliser Fest in Brig

Als Höhepunkt im Vereinsjahr der Ahnenmusikantinnen und Ahnenmusikanten gilt sicher das Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest. Gastgeber und Organisator war der TPV Brig. Ein besonderer Höhepunkt anlässlich des grossen Oberwalliser Festes bildet jeweils die Veteranenehrung.

Wir haben 45 Ehrungen vornehmen dürfen. Sie STPV-Medaille konnten 26 Veteraninnen & Veteranen in Empfang nehmen, diejenige des OWTPV 12 Veteraninnen & Veteranen.

→

Für 40 Jahre Aktivmitgliedschaft wurden geehrt:
In-Albon Mario, TPV Eggerberg
Schnydrig Gabriel, TPV Mund
Kuonen Paul, TPV Guttet-Feschel
Ruppen Beat, TPV Stalden

Und schliesslich konnten für 50 Jahre Aktivmitgliedschaft geehrt werden:
Andereggen Klaus, TPV Rhone
Pfammatter Konrad, TPV Rhone
Wasmer Anton, TPV Rhone

Ich gratuliere nochmals allen Geehrten. Vorallem denjenigen, die bereits 40 & 50 Jahre aktiv mitmachen. Ich möchte alle Veteraninnen & Veteranen dazu anspornen, solange wie nur möglich dem Verein als Aktivmitglied die Treue zu halten. Sie sind bekanntlich grosse Stützen der Vereine.

Bei dieser Gelegenheit noch ein Dank an die Veteraninnen & Veteranen, die an den Wettspielen immer wieder teilnehmen. Motto: Mitmachen kommt vor dem Rang.

Junioren-Camp in Gluringen

Unsere Vereinigung unterstützte das diesjährige Junioren-Camp mit Fr. 2500.00. Am 30. Juli, offizieller Besuchstag der Veteranen, besuchte der gesamte Vorstand das Junioren-Camp. Es ist immer wieder interessant, die Junioren bei der Arbeit zu beobachten. Zudem ist erstaunlich was diese Jungs in kurzer Zeit für die Konzertauftritte einüben.

Vorstandssitzungen

12.12.08 Rückblick 2008/Ausblick 2009
17.04.09 Vorbereitung Oberwallis Fest in Brig
06.06.09 Vorbereitung Veteranenehrung fürs OWTPV-Fest, zusammen mit
OWTPV-Präsident und Vorstand VV STPV
03.07.09 Vorbereitung Veteranentagung mit Vorstand TPV Staldenried

Totentafel

Leider mussten wir im Verlaufe des Vereinsjahres von folgenden Kameraden für immer Abschied nehmen:

Mazotti Bruno, TPV Visp
Heinzmann Alexander, TPV Visperterminen
Kalbermatter Leo, TPV Niedergesteln

Zum Schluss möchte ich noch danken für gute Zusammenarbeit

- meinen Vorstandskollegen
- dem OWTPV mit Bregy Jvan und seinem Stab
- dem Vorstand der VV des STPV
- dem Präsidenten des STPV Norbert Kalbermatten und seinem Stab

Einen Dank dem Fähnrich Bregy Lothar, der während des abgelaufenen Vereinsjahres die Veteranenfahne betreute und an diversen Anlässen damit teilgenommen hat.

Einen Dank schlussendlich an Armand Zenhäusern, der uns das Veteranenlied besorgt hat.

Niedergesteln/Staldenried, den 6. September 2009

Der Obmann
Fridolin Imboden

Veteranen-Tafel 2010

Veteranen des STPV 20 Jahre

Aktualisiert am
04.02.2010

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein
20 Jahre 1	Heynen	Miranda	1968	1989	Ausserberg
2	Jentsch	Stephan	1968	1979	Brig-Glis
3	Zenhäusern	Mario	1968	1987	Bürchen
4	Andenmatten	Cornelia	1968	1980	Eisten
5	Andenmatten	Remo	1968	1980	Eisten
6	Furrer	Felix	1968	1980	Eisten
7	Furrer	Vitus	1940	1990	Eisten
8	Lang	Carmen	1964	1988	Ergisch
9	Hugo-Kuonen	Gilberta	1967	2002 (82-99)	Guttet-Feschel
10	Schnyder	Philipp	1953	2005 (81-96)	Hohtenn
11	Furrer	Guido	1968	2009 (79-01)	Hohtenn
12	Kuonen	Sonja	1965	2009 (77-00)	Hohtenn
13	Schnydrig	Markus	1968	1981	Mund
14	Brunner	Maria	1964	1998 (79-87)	Naters
15	Grand-Werlen	Dorli	1968	1980	Raron / St-German
16	Burgener-Gischig	Annelise	1968	1982	Rhone
17	Kuonen-Heinen	Gerda	1968	1980	Rhone
18	Stucky-Truffer	Karin	1968	1981	Rhone
19	Zeiter	Helene	1968	1980	Rhone
20	Burgener	Eveline	1968	1986	Saas-Balen
21	Gottspöner	Peter	1968	1982	Visperterminen
22	Heinzmann	Dario	1968	1982	Visperterminen

Veteranen des OWTPV 30 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein
30 Jahre 1	Andenmatten	Cornelia	1968	1980	Eisten
2	Andenmatten	Remo	1968	1980	Eisten
3	Furrer	Felix	1968	1980	Eisten
4	Wyssen	Gabriel	1963	1980	Mund
5	Grand-Werlen	Dorli	1968	1980	Raron / St-German
6	Imboden	Emanuel	1967	1980	Raron / St-German
7	Heinen	Ralf	1969	1980	Rhone
8	Kuonen-Heinen	Gerda	1968	1980	Rhone
9	Stoffel-Hutter	Brigitte	1970	1980	Rhone
10	Wyer	René	1967	1980	Rhone
11	Zeiter	Helene	1968	1980	Rhone
12	Burgener	Rinaldo	1964	1980	Saas-Balen
13	Abgottspon	Laura	1967	1980	Staldenried
14	Furrer	Marceline	1969	1980	Staldenried
15	Andres	Astrid	1963	1980	Unterbäch

→

16	Heinzmann	Franz-Josef	1966	1980	Visperterminen
17	Studer	Dan-Carlo	1967	1980	Visperterminen
18	Zimmermann	Markus	1967	1980	Visperterminen

Veteranen des OWTPV 40 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
40 Jahre	1	Clemenz	Bernhard	1955	1970	Stalden
	2	Furrer	Christian	1957	1970	Staldenried
	3	Seematter	Paul	1954	1970	Törbel

Veteranen des OWTPV 50 Jahre

	Name	Vorname	Jahrgang	Eintrittsjahr	Verein	
50 Jahre	1	Imhof	Beat	1949	1960	Lax
	2	Imwinkelried	Walter	1944	1960	Lax
	3	Noti	Anton	1944	1960	Stalden
	4	Abgottspon	Vitus	1945	1960	Staldenried
	5	Regotz	René	1944	1960	Staldenried

Nach der Delegiertenversammlung können keine weiteren Veteranen für die Ehrungen am kommenden Fest angemeldet werden!

15. Infos aus der Fänner-Kommission

Der Obmann der Fänner-Kommission, Lochmatter Klaus, wird kurz über die Aktivitäten des vergangenen Jahres berichten.

16. Ehrungen

Der Vorstand schlägt der DV mögliche neue Ehrenmitglieder vor. Auch die Delegiertenversammlung hat die Möglichkeit weitere Ehrenmitglieder vorzuschlagen. Die Ehrenmitglieder müssen von der Mehrheit der DV angenommen werden.

17. Verschiedenes

- AMO

Geschätzte Musikkameraden

Die Termine der An- und Abmeldung für Schüler/-innen der Allgemeinen Musikschule Oberwallis werden wie folgt festgelegt:

- **Abmeldung: 30. April 2010**
Wir bitten Sie, Schüler/-innen, welche den Einzelunterricht der amo im kommenden Schuljahr nicht mehr besuchen wollen, mit beiliegendem Formular (gelb) fristgerecht abzumelden, ansonsten sind diese für das nächste Schuljahr angemeldet und somit schulgeldpflichtig.
- **Anmeldung: 30. April 2010**
Letzter Termin für die Anmeldung durch die Tambouren- und Pfeifervereine mittels beiliegendem Formular (grün); vollständig ausgefüllt. Das Formular muss bis spätestens zu diesem Termin beim Sekretariat der amo eingetroffen sein.

In der nachfolgenden Woche erhalten die gemeldeten Schüler, bzw. Eltern die nötigen Unterlagen mit der Anmeldekarte.

Die Kontaktaufnahme mit der entsprechenden Musiklehrperson (siehe beiliegende Liste der amo-Lehrpersonen) ist Sache des Verantwortlichen für die Ausbildung im Verein!

31. Mai 2010

Bis zu diesem Termin müssen sämtliche Anmeldekarten durch die Musiklehrer visiert und auf dem Sekretariat der amo eingetroffen sein.

Hinweis: An- oder Abmeldungen sind nur über die Ahnenmusikvereine/Tambourenvereine gültig. Die beiliegenden Aufnahmekriterien der amo sind zu beachten. Sämtliche Korrespondenzen werden durch das Büro der amo erledigt.

Adresse: **Allgemeine Musikschule Oberwallis, Postfach 20, 3930 Visp**
Telefon 027 946 55 52 – Fax 027 946 55 04 – E-Mail info@amovisp.ch

Wir bitten um Kenntnisnahme und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Nur termingerecht eingegangene Meldungen werden angenommen und berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüssen
OWTPV
Der Präsident: Jvan Bregy

Weitere Informationen und Formulare (An- / Abmeldungen) s.h. Homepage www.owtpv.ch > Inside > Dokumente.

Am Vorstandstisch können die Informationen und Formulare in Papierform abgeholt werden.

- Suisa

Formulare und Informationen s.h. Homepage www.owtpv.ch > Inside > Dokumente

Am Vorstandstisch können die Informationen und Formulare in Papierform abgeholt werden.

- Anträge der Vereine

Die Vereine haben die Möglichkeit, Anträge an die DV zu richten. Anträge müssen 15 Tage vor der DV schriftlich an die Verbandsadresse gesendet werden.

- Festkarten / Gebühren

Die Vereine werden gebeten in Zukunft so genau wie möglich die Anzahl Festkarten für das Oberwalliser Fest vorzubestellen. Es ist verboten, Festkarten vorzubestellen und am Festtag wieder zurückzugeben, damit genügend freier Platz an den Tischen reserviert werden kann!

Gebühren

Der Vorstand schlägt der DV vor, keine Änderungen über die Höhe der Gebühren vorzunehmen.

- Wortmeldungen aus der Versammlung

...

Dank

Herzlichen Dank an alle anwesenden Delegierten, Ehrenmitglieder und Gäste.
Dank an alle, die während dem Jahr für den OWTPV arbeiten oder mithelfen.

Speziellen Dank an die Gastgebersektion TPV "Frohsinn" Törbel.

Auf Wiedersehen

am Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Törbel.



OWTPV Agenda ab 2010 (www.owtpv.ch > Agenda)

10.02.2010

2010	
So, 7. März 2010 14.00 Uhr	OWTPV-DV in Törbel
Fr, 12. März 2010 Visp	Experten-Workshops "Juryausbildung"
Fr, 16. April 2010 Visp	Experten-Workshops "Juryausbildung"
Sa, 17. April 2010 Grenchen	STPV-Veteranentagung in Grenchen
Sa, 24. April 2010	Bezirkswettspiele Westl. Raron in Hohtenn Die Bezirkswettspiele werden am Nachmittag durchgeführt.
Sa, 24. April 2010	Inspektionstagung OWTPV 2010 Alle Jungpfeifer, welche 2010 an den Wettspielen teilnehmen und alle Jungtambouren der Jahrgänge 1991 bis 1996, inkl. Militärtambourenanwärter/-innen sind herzlich eingeladen. (Teilnehmer Bezirkswettspiele Westl. Raron werden am Vormittag berücksichtigt!)
Sa, 1. Mai 2010	29. Interne Wettspiele Brig
Fr, 7. Mai 2010	Jurorenkurs STPV in Interlaken 07. - 08. Mai 2010
So, 23. Mai 2010	69. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Törbel vom 21. - 23. Mai 2010
So, 6. Juni 2010	Oberwalliser Musikfest in Fiesch vom 05. - 06. Juni 2010
So, 13. Juni 2010	Oberwalliser Musikfest in Bürchen vom 12. - 13. Juni 2010
So, 20. Juni 2010	25. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest in Interlaken vom 17. - 20. Juni 2010
Sa, 17. Juli 2010	Basel Tattoo Openair Show
Sa, 28. August 2010 Brigerbad	Bezirkstreffen Region Brig-Goms; Neuuniformierung; Neuinstrumentierung; 50 Jahr Jubiläum TPV Brigerbad 27. - 28. August 2010
So, 5. September 2010	46. TPV Bezirkstreffen Westl. Raron in Hohtenn 04.09. - 05.09.2010
So, 12. September 2010	OWTPV-Veteranentag in Eggerberg
Sa, 13. November 2010	STPV-DV in Interlaken
Fr, 3. Dezember 2010 19.30 Uhr	OWTPV-Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz

2011

So, 6. März 2011 14.00 Uhr	OWTPV-DV in Zeneggen
Sa, 30. April 2011	Inspektionstagung OWTPV 2011 Alle Jungpfeifer, welche 2011 an den Wettspielen teilnehmen und alle Jungtambouren der Jahrgänge 1992 bis 1997, inkl. Militärtambourenanwärter/innen sind herzlich eingeladen.
So, 5. Juni 2011	Oberwalliser Musikfest in Erschmatt vom 4. - 5. Juni 2011
So, 12. Juni 2011	Oberwalliser Musikfest in Mund vom 11. - 12. Juni 2011
So, 19. Juni 2011	70. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Zeneggen vom 17. - 19. Juni 2011
So, 4. September 2011	Neuuniformierung, 47. Bezirkstreffen Westl. Raron in Ausserberg vom 02. - 04. September 2011
So, 11. September 2011	OWTPV-Veteranentag in Brig-Glis
Fr, 2. Dezember 2011 19.30 Uhr	OWTPV-Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz

2012

So, 4. März 2012 14.00 Uhr	OWTPV-DV in Zermatt
So, 17. Juni 2012	71. Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferfest in Zermatt vom 15. - 17. Juni 2012
So, 9. September 2012	OWTPV-Veteranentag in Törbel
Fr, 7. Dezember 2012 19.30 Uhr	OWTPV-Präsidenten- und Sektionsleiterkonferenz

2013

So, 3. März 2013 14.00 Uhr	OWTPV-DV in Niedergesteln
--------------------------------------	----------------------------------



Foto: Bannertag 2009 in Niedergesteln (OWTPV-Bannerherren auf der Ruine Gestelburg)

OWTPV
Oberwalliser Tambouren- und Pfeiferverband
Wannummoosstrasse 12
CH-3942 Niedergesteln
www.owtpv.ch
info@owtpv.ch